

Presse-Info

Bearbeiter: Herr Wilke

Telefon: (+49 30) 387 10 931

Fax: (+49 30) 387 10 919

E-Mail:

pressestelle@berliner-feuerwehr.de

Datum: 30.12.2002

Silvester: Berliner Feuerwehr ist vorbereitet

- **1.400 Kräfte im Einsatz**
- **Leitstelle arbeitet mit dreifacher Personalstärke**
- **Vier zusätzliche „Feuerwachen“ am Brandenburger Tor**

Die Berliner Feuerwehr hat sich auf den anstehenden Jahreswechsel umfassend vorbereitet, denn trotz aller Appelle zur Vorsicht sind auch in dieser Silvesternacht wieder zahlreiche Notrufe, Brände und verletzte Personen zu erwarten. In der letzten Silvesternacht gab es zwischen 19 und 3 Uhr, also innerhalb von 8 Stunden, 1.196 Feuerwehr-Einsätze. Im Vergleich: An normalen Tagen sind es in 24 Stunden rund 750.

Um diese hohe Anzahl von Einsätzen zu bewältigen, werden in der Silvesternacht über 1.400 haupt- und ehrenamtliche Einsatzkräfte im Dienst sein, um Einsatzfahrzeuge zu besetzen. Das ist mehr als das Doppelte gegenüber den sonstigen Tagen. Neben mehr Berufsfeuerwehrlern versehen an Silvester über 570 Freiwillige Feuerwehrlere sowie rund 100 Kräfte der Hilfsorganisationen und des Technischen Hilfswerkes ehrenamtlich Dienst. In der Feuerwehr-Leitstelle wird das Personal in dieser Nacht gegenüber normalen Nächten auf über 60 Mitarbeiter verdreifacht.

Außerdem werden externe sowie feuerwehrinterne Systembetreuer bereit stehen. Die Leitstellen- und Alarmierungstechnik hat die Belastungstests erfolgreich bestanden.

Zur zentralen Silvesterveranstaltung "Berlin Welcome 2003" in Berlin-Mitte werden eine Million Besucher erwartet. An den Flanken dieser Großveranstaltung (Straße des 17. Juni ab Großer Stern, über Brandenburger Tor, Pariser Platz, Unter den Linden bis Glinkastraße) werden in vier „temporären Wachen“ auch in diesem Jahr Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr und der Hilfsorganisationen stationiert. Das Deutsche Rote Kreuz übernimmt innerhalb der Festmeile mit zirka 170 Helfern und Ärzten an 8 Unfall-Hilfsstellen den Sanitätsdienst.

Aufgrund der Auswertung vergangener Jahreswechsel ist mit Einsatzschwerpunkten der Feuerwehr in den Bereichen Mitte, Neukölln, Marzahn, Reinickendorf, Spandau und Kreuzberg zu rechnen.

Am Neujahrsmorgen wird ab 6 Uhr über den Medienverteiler eine Pressemitteilung zur aktuellen Lagesituation zum Jahreswechsel gegeben. Die Presseinformation wird auch im Internet unter www.berliner-feuerwehr.de abrufbar sein.

Für weitere Informationen steht Ihnen die Pressestelle der Berliner Feuerwehr, Herr Wilke unter Tel. 030/387 10 931, zur Verfügung.